

# **Badische Landesbibliothek Karlsruhe**

**Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe**

## **Gebet- und Andachtsbuch der Juliana Relinger - Cod. St. Georgen 98**

**Holzen bei Nordendorf (Ostschwaben), [1582]**

Tempelallegorie: Tempel der Seele

[urn:nbn:de:bsz:31-376687](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:bsz:31-376687)

**O** Du all' Heiligest' vn' würdig-  
est' vatt' **Benedict' ych** fall  
hent demietigklich für dich in der  
vn' zit dich mit innigkain vn' anda-  
cht dz du mich wellest erfachest  
in dem vatterliche truw vn' regeli-  
sche maÿsterschafft vnd die gema-  
inschafft dem' sellige kind' Auf dz  
ich me' nig' geleych werde in alle

**D**arnach gang' tugete Amen  
mit dem' **2h' engel zu allen**  
**2h' vnsero ordens vn' hwich also**

**O** yr all' lieb' **2h' vnsero ganze**  
**2h' ordens ych** pitt' euch dz  
ir mich genedigtlich welle' auf-  
neme in eur' **2h' gemainschafft vnd**  
dz ich euch nig' nachvolge in all' str-  
engigkain vn' gaistlich' zucht ame-

**U**nd wân dir vo' dem' oberkr-  
ain bestimbter tug' wirt zu  
gesagt wân man dir dz klaid d'

be



bewerung will anlege vn so du  
mit die edel himelkigin maria  
mit ire himlische hoffgesinde zu  
gesagt hand zu künne auf dem ho-  
chzeit vn dich d' h' van' S bene-  
dict mit sein' d' h' schwest' S schola-  
stica vn seme ganze orde angeni-  
me hond in ir sellige geselschafft  
So soltu dich mit alle fleiß zu der  
gäistliche hochzeit des emschlafs  
beraiten vn solt fleiß ankeren dz  
du dz docht demes gewisses saub'  
auf kerest vn segest durch ir pe-  
ycht vn muß thif dz solliche hoch-  
e geste nichts missfall in sinderht  
soltu fleiß ankeren dz du de zersal-  
ne tempel dem' sel wid' auf bau-  
est vn zierest mit tugenten

**D**er gäistlich tempel ist dei sel  
die ist got got geweycht wor-  
de zu ane tempel in de h' w' S des

tha



thausse vn d'altar soll sein dem he-  
 rz darzu ist es gekrisset vn gewey-  
 cht worde im 15 § der firmitat Da-  
 rnach trisshu got am pmedes opff-  
 worde in dem propheffion die we-  
 yl du ab' erkenst dz d' tempel dem'  
 sel zerfalle durch vlierung dem' er-  
 ste vn schuld des geleyche auch d'  
altar demers herbe zerbroche vn  
 dz zatiche des 15 creyng aus getilgt  
 durch bess gedancke dar durch du  
 dz creyng vn leyde v' gesse hast du-  
 ch dz pmer opff durch creatur-  
 liche liebe v' malliger vn deme geli-  
 bt mit gehalten vn dar wid' geshon  
So du min solliches mit v' halt  
vn laid erkennt dz es so v' belstat  
in deme tempel So clag dz deme  
liebe p'eytrigū gesum vn in dzer  
du seme künstreyche panleyt vo  
vo seme künigliche thro herab

well



wöll sende dz sy deme tempel wid  
auf bauwe vn ziere vn nit. So  
**D**u d' h' var' bene. nedict also  
dict mit deme d' ganze orde  
vn alle d' vetter vn stifter d' d' or-  
de vn sinderlich. D' ir fier d' ewa-  
geliste dz ir de tempel mein' sel mit  
eure rugete auf bauwe vn ziere  
welle. Als ir in d' ganze cristeht  
die mit eure d' lebe vn ler auf er-  
baut habe. Amen

**I**te hienach volgt wie am gaist-  
lich' mesch seine gaistliche  
tempel tegliche soll erminwer dar-  
zu magstu xv p' ir vn due ma-  
bete vnser heuwe in sein d' leyde  
vn den hernach genente d' vn al-  
so deme zerfallne tempel mit in  
wid auf bauwe vn dis wirstu her-  
nach v'zichnet finde mit de ge-  
farbre vnglin auf dz du de dest'

bas



bas behalte km dest vn lass dir dis  
 gebett lieb sem vn opff alle schm  
 erke vn anfechtug vn alle deme  
 leste zig vn hern sless vn alles dz  
 dir begengue soll an deme leste endt  
 in dz jnn leyde vn sterbe demes  
 getruwe erlessers vn lad darmit  
 die mit gones mit alle hornach  
 geschriben ah vn heillige zu deme  
 end vn in sund hant ab de ah van  
 S benedict mit sem liebe schwest  
 S scholastica mit de gantze hór ires  
 ah ordes km erwell dir fir deme  
 nechste vn liebste kfraindt vn wir  
 sy dz sy dich vnd weyße vn lerne  
 in grosse eunst den sy zu got geha  
 br hond Auch alle we tugete vn  
 we vn all ah exempel inwlich  
 nach zu folge vn got fleyßig zu  
 dene vn zu lobe tag vn nacht  
 alle sy getho habe vn mit dis de  
 me

gait



gaisliche frainde soltu alltag mir  
me die nonzeit begā dan es ist  
die all'angenemest stund got de  
hymliche vart' in folgt hienach  
auf dz kirgest der tempel also

1. **D**er i p̄r n̄r wirt bedeyt bey  
amē weisse blische ringlin  
de selbe bett vnser herre in de gr-  
osse schmerzē de er lit die i stund  
am creyng darmit p̄r vn die gr-  
undfestin amē ware gelaubē

2. **D**er ii p̄r n̄r wirt bedeyt bey  
amē grane ringlin de selbe  
p̄r n̄r opff vnser herre auf in sem  
h wane dz er thet am hcreyng  
vn bit in darmit vn dz zimer d' hoff-

3. **D**er iii p̄r n̄r wirt bedeyt smig  
bey amē langetete covelin  
de selbe p̄r n̄r opff vnser auf in se-  
in grosse liebe vn p̄r in darmit  
vn dz tuch der liebe

der



4 **D**er iii p̄r n̄r wirt bedeyt bej  
 ame blawwe gemegte ringlin  
 de selbe p̄r n̄r opff auf d' mütter  
gottes in de grosse schmerke de sy  
 het vnd de creyge vn̄ p̄r sy darmit  
 vn̄ am staucke man̄ d' gedult in  
 all widerwertigkait vn̄ anfecht.

5 **D**er v p̄r n̄r wirt bedeyt. Lug  
 bej ame weisse ringlin vn̄ op  
 ff de selbe p̄r n̄r auf vnser herre  
 sem̄ v̄ getre sel vn̄ p̄r S benedict  
vn̄ S scholastica dz sy de tempel de  
 in sel betawe dz er mit sünde mit be  
 flect vn̄ vmaliget werd

6 **D**er vi p̄r n̄r wirt bedeyt bej  
 ame rotte korelin vn̄ opff de  
 selbe p̄r n̄r opff auf in dz v̄ wirt  
 heug yelū p̄r vn̄ p̄r S dominicus  
vn̄ S taterina vo semis de altay  
 domea hertze dz sy de mit ire tugte

7 **D**er vii p̄r n̄r wirt be ste ziere

deyt



deyt bey aine schwarze gewirffle-  
te ringlin vn opffer de selbe pr  
nr auf vnser hrc in seine h fünf  
sinn für fünf fenst' in de tempel  
vn für Sberhart vn Slotilg dz  
sij die fenst' dem fünf sinn zu ziech-  
en auf dz du deine sinn in heut ha-  
best vn dz sij deine tempel zieren  
vn male mit tugente

**D**er viii pr nr wirt bedeyt  
bey aine hnnelblauwe ring-  
lin vn opffer de selbe pr nr auf  
de drey krefft d' sel vn für  
die vier h leuer vn Sdrudis dz  
d' pfost mit d' vob an deine gaist-  
liche tempel mit de plut des le-  
mlins bestriche werd vo aisse die  
vstenamio vn vo inne d' will

**D**er ix pr nr wirt bedeyt bey  
aine grüne ringlin vn opff-  
de selbe pr nr auf der yebug sem-



er **H** mudo vn **piet** **S** **anthoni** **S**  
**maurus** vn **S** **mehilda** vn am sta-  
 ucto schloss an die thir des tempels  
 Behuutsamigt demes mudo vn vn  
 de schlissel des tempels **S** durch vn  
 peycht vn puß auf sperr vn durch  
 hofferuige vßhweygung mit vßperr

10 **D**er x p̄r n̄r wirt bedeyt bei  
 ame blauwe gemegte ringlin  
 vn opff de selbe p̄r n̄r vnser **lye** ant  
 in alle seme **H** gelid vn **piet** **S** **basil**  
**ius** vn **S** **walburg** dz sy dir erwerbe  
 schon marbellam seylo in deme tem-  
 pel dz ist am staucker will vn fir sag  
 zu halte die **H** **regel**

11 **D**er xi p̄r n̄r wirt bedeyt bei  
 ame creynglin vn opff de selbe  
 p̄r n̄r auf **S** auf gelug seines **H** **Pa**  
**isto** am creyng vn **piet** **S** **johannes** de  
 ewageliste **S** **petr** **S** **andreas** **S** **pan**  
**lus** **S** **felicitas** **S** **kingunda** vn **S** **he**

lena



lena dz sy deme tempel auf vichre  
dz 2 h creyß vn die non zeijt des ster-  
bens xiii recht migest bega

12 **D**er xiiij pñ nñ wirt bedeyt bey  
ame gelbe ringlin vn opffer  
de selbe pñ nñ auf de dreij hertz stoff-  
e des herre vn prut die 2 h ymctfr-  
aw 5 ur schula mit in 2 h geselschaft  
dz sy dir erwerbe am guldm taber-  
nactel am rams heug vn gewisse  
darein du dz 2 h w 5 migest sehe dz

13 **D**er xiii pñ nñ wil ist erfachen  
rt bedeyt bey ame guldm di-  
cheln de selbe pñ nñ opff auf d' off-  
mig sear 2 h seure vn prut 5 fran-  
ciscus 5 clara dz sy dir erwerbe am  
silberme monstrant wie da stand in  
deme tabernactel dz ist ware pey-  
cht vn pruss vn dz guldm menln dz  
ist göaliche liebe

14 **D**er xiiii pñ nñ wirt bedeyt bey

ame



ame weiße cristelinn ringlin vn  
 pit darmit **S**brigita vn **S**katter-  
 ma vo schwede dz sij dir bey got er-  
 werbe durch sein grosse miede am  
 bimedde ampel dz ist am lautere he-  
 utz vnd gewisse

**D**er xv p̄r n̄r wirt bedeyt bey  
 ame buanne ringlin vn spff  
 de selbe p̄r n̄r auf vnser **L**re seme  
 2j exempel welliches da send die pf-  
 last stam vn pit **S**aleri **S**wendel  
 vn **S**rochi vn alle deine besindere  
 liebe 2j dz sij dir bey got erwerbe  
 dz du deine nechste am gūz exempel  
 migest vortrage vn alle 2j befisch  
 de ganze tempel dz sij de wolle behi

**B**eschul mit ame gläubē. **L**ete  
 selbig wirt bedeyt bey ame  
 fūrgelle ringlin vn darmit magstu  
 all 2j anriette dz sij die liecht in  
 deine gāstliche tempel welle anzu-

den



**E**te hienach volgt d' tempel na-  
ch lunge mit gar schöne gebe-  
re dan wir send vō ewigkait vō  
gott dar zu erwelt vñ erschaffe  
d3 wir solle sein am thro d' 2 h w  
drifeltigkait vñ am ram' temp-  
el gones vñ magst also dem jeb-  
nig mit habe dan du magst dise  
xv pñ nñ mit sambt de gebete alle  
hochzeirliche feste beute vñ ande  
tage so am tempel hñ od' tempel  
guckraw ist vñ also deme zerfall  
nō tempel wid' auf bauwest vñ  
lass dir diss geber lieb sein vñ ber  
fj es oft besind so du zu de 2 h w  
Sactramet gast so bauw vñ ermi-  
were darmit den tempel demes  
herge vñ sel vñ zier in mit de tug-  
ete vñ vdenst gesu xpi vñ seiner  
liebe 2 h Auf d3 got am lustige  
wolgefellige wunnig in dir hab

vñ



vn findt vn in dif hernachvolgede  
 manig magstu die xv p̄ n̄ penē  
 vnser herre in sem 2h leyde vn de  
 nachvolgede 2h in ire tugere

**U**i bey vnser herre dreij p̄  
 n̄ in de grosse schmerzē de er ge-  
 habt hat am creijg. Der i p̄ n̄ wirt  
 bedeyt bey amē weisse blaichen  
 ringlm vn wirt auch darmit ange-  
 zaigt d̄ schmerzē de er liet die i stund

**O** lieb̄ hr̄ **gesu** am creijg  
 Ich erma dich deo grosse sch-  
 merzē vn darmit vn vsporing darin  
 du hiengest am 2h creijg die i stund  
 vn pit dich dz du in de tempel mein̄  
 sell wollest lege die grundfestimēti-  
 nes ware lebedigē gläubes Amē

**D**er n̄ p̄ n̄ wirt bedeyt bey amē  
 e Brauwe ringlm vn salt auch  
 darbey bey dz schmerzlich wame  
 dz d̄ hr̄ thet am creijg surich also

**Alhr̄**



**O** **h** **i** **e** **s** **u** **x** **p** **e** **i** **c** **h** **e** **r** **n** **a** **d** **i** **c** **h**  
des Schmerzes **i** **d** **e** **d** **u** **i** **n** **d** **a** **n** **d** **e**  
er stund am stamē des **A** **h** **c** **r** **e** **i** **t** **z** **g** **e**  
littē hast **v** **n** **d** **e** **m** **e** **r** **i** **n** **n** **i** **t** **e** **w** **a** **n** **e**  
**v** **n** **p** **e** **t** **r** **e** **s** **b** **e** **f** **i** **n** **d** **e** **r** **g** **e** **b** **e** **t** **e** **r** **d** **z** **d** **u**  
getho hast für deme feind **v** **n** **p** **i** **n** **t** **d** **i**  
ch **d** **z** **d** **u** **m** **i** **r** **d** **a** **r** **d** **u** **r** **c** **h** **m** **e** **i** **n** **e** **t** **e** **m** **p** **e**  
el wellest **a** **n** **f** **r** **i** **c** **h** **t** **e** **m** **i** **t** **d** **e** **r** **i** **m** **e** **r** **d** **e**  
hoffm̄g **d** **z** **i** **c** **h** **a** **l** **l** **m** **e** **i** **n** **t** **r** **o** **s** **t** **h** **o** **f** **f** **m** **i** **n** **g**  
**v** **n** **z** **u** **v** **s** **i** **c** **h** **t** **a** **l** **l** **a** **i** **n** **z** **u** **d** **i** **r** **h** **a** **b** **d** **i**  
weyl **d** **u** **i** **n** **d** **e** **m** **e** **a** **l** **l** **g** **r** **ö** **s** **t** **e** **l** **e** **i** **d** **e** **f** **ü** **r**  
deme feindt hast gebene **d** **i** **e** **s** **e** **i** **n** **d** **e**  
ch **i** **n** **t** **b** **e** **g** **e** **r** **e** **t** **e** **n** **o** **c** **h** **f** **i** **l** **w** **e** **n** **i** **g** **w** **i**  
r **s** **t** **i** **m** **i** **c** **h** **d** **e** **m** **e** **i** **n** **g** **o** **t** **v** **l** **a** **s** **s** **e** **d** **i** **e** **i** **c** **h**  
i **n** **g** **a** **n** **z** **e** **v** **r** **a** **n** **w** **e** **z** **u** **d** **i** **r** **f** **l** **ü** **c** **h** **v** **n** **d**  
dich **a** **u** **c** **h** **v** **m** **d** **e** **m** **h** **i** **l** **f** **a** **n** **r** **i** **e** **f** **f** **ü** **e** **r** **t**  
**v** **n** **a** **n** **m** **e** **i** **n** **e** **l** **s** **t** **e** **e** **n** **d** **e** **a** **m** **e**

**3** **d** **e** **r** **i** **n** **p** **r** **i** **n** **w** **i** **r** **t** **b** **e** **d** **e** **y** **t** **b** **e** **y**  
**a** **m** **e** **c** **o** **r** **e** **l** **l** **i** **n** **d** **a** **r** **b** **e** **y** **s** **o** **l** **t** **i** **n** **b** **e**  
**w** **a** **c** **h** **t** **e** **s** **e** **i** **n** **g** **r** **o** **s** **s** **e** **l** **i** **e** **v** **n** **s** **u** **r** **i** **c** **h**  
**d** **e** **l** **i** **e** **h** **i** **e** **s** **u** **x** **p** **e** **i** **c** **h** **e** **r** **a** **l** **l** **o**



mā dich d' ~~grosse~~ liebe des grosse sch-  
 merzes **de** du in d' dritte stund am **th**  
 creutz liest vn dem höchsten liebe vn  
 grosse gedult **in** d' du für vns gestor-  
 bē pist vn vns die wir in sünde tod  
 ware auf deine **th** swimere herge  
 durch die **th** **w** **s** wid zu ewige lebe  
 gepare hast vn pitt dich dz du mir  
 auf meine gästliche tempel well-  
 est gebe **dz** tuch d' **liebe** dz er wol  
 vdeckt werd **darmit** mir vn sauber  
 dauem kün vn dz ich belgutsam sey  
 mir ved gedenck **od** wirck dz wider  
 dem göttliche liebe sey **od** darmit  
 d' tempel mein sel mecht vsmalliget  
 werde vn du mit deine hmlische  
 hoffgesünd am miss falle dar ab  
 möchtest habe **hine**

+ **o** er mir für nū wirt bodeijt bey  
 ame blauwe gemegte ring-  
 im darbey soltu bey den grosse sch-

merz



merke de sijnheit vnder de creijg  
**O** Du hynelkingin maria ych er-  
man dich des grolle schmerges  
vn herglays darin du dreijstundt  
vnd de h creijg demē liebe kindt pist  
peij gestande vn prut dich dz du den  
tempel mein sel yeght auf diss h fest  
wellest vn mauve vn mir wellest v-  
leyche am steue gedult in alle leyde  
vn anfechtung dan du pist gewese  
am starcke veste mauir in all anfech-  
tung vn wid' wertigtait vn erma di-  
ch auch so du keijche vn vains herg  
maria dz du pist am tempel got des  
h baists vn zu am' wouning stat des  
sims pist geweycht worde vn des  
grolle schmerzen de du gelabt hast  
in demē leyde demes liebe kindt da  
dir alles sein leyde in dem miettel-  
che hertz ist emgeschmelgt vn em  
gepildet gewese vnt de gold d' güt-

liche



liebe dz du allwege vor dirge hast ge-  
 habt da durch **h**ier ich dich dz du  
 mir erworbest dz d' tempel meiner  
 sel schön gemalt geschmelzt vn vgn-  
 lt werd mit de bitter leyde vn ster-  
 be demes liebe kint da durch dz  
 etstelt zild mein sel wid' pracht we-  
 rd vn begerlich dz du mir bey de-  
 me liebe kint erworbest **u**am sollliche  
 genad vn beraittschafft vor sein'  
 zu künfft dz er mir an mir kint dz  
 sein göttliche genad mayestart miss-  
 fal vn zu wider sey **A**me

**D**er v pū nū wirt bedeyt bey  
**A**me weisse vnglm darbey  
 soltu bey de schmerz alle sein v  
 geur sel geschaid ist vo demes **A**h

**O**lieb' h'r **g**el'ig' **e** ich leib also  
 opff' dir dise pū nū auf zu ain'  
 danck perkt dem' v' b' würdige v' gött-  
 e alt' **A**h sel die sy so mit grosse schm-



erke vn laid vo de vns malligere  
tabernactel demes all **A**leijbs  
geschaiden vn opff dir auch die sch-  
idung mein sel so sij dus gar vo me-  
**D**arnach pnt de me leijb ame  
**A**leijb **S** benedictu mit sein lie-  
be schwest **S**cholastica vn alle  
**A**leijb demes ordens dz sij dir de tem-  
pel dem sel beware dz er mit sin-  
de mit befleckt werd hurich also  
**D**u **A**leijb vau **S** benedict ich  
pnt dich mit alle **A**leijb demes  
sellige orden vn mit dem **A**leijb liebo  
schwest **S**cholastica mit alle **A**leijb  
gor geweychte yuckfrawe dz ir mir  
durch ein **A**leijb vnschuldige lebe bey  
**Yeshu xpo** eure gemachel er worbe  
am **A**leijb vnschuldige lebe vn dz ir de  
tempel mein sel beware dz er mit  
sinde mit befleckt werd vn mich all-  
zeit also behursam halt anf dz me-



in hertzen sel alzeit seij am wunnig  
 got des **H. Baists** ych beger vn pit  
 enich auch dz ir durch alle die gezie-  
 vdt damit eure hertze vn selle be-  
 gnade vn begabt send worde dz  
 ir mit alle eure tugete vn so ene  
 meine geistliche tempel auch ziere  
 male vn so gulde welle dz ich mit  
 sollich gross genad vn liebe begi-  
 rd vn andacht de himlische kring  
 mig dene vn eur vegetalische zucht  
 vn meine gelibr steiff halte **Auf** dz  
 ich nach vollendung disses mie sellige  
 freijt per lebe vn mich ewigklich  
 mit euch mig frewe on endt **ame**

**D**er vi pñ nñ wirt bedeyt bey  
 ame vour korelm de sprich de  
 edle minnsame heuze gesu **Also**

**O** lieb hu **gesu** pñe dise vi pñ nñ  
 voff ich auf zu ere deine mi-  
 nnsame heuze swinnere herze vn er-



ma dich dein' inbrünstige liebe in d'  
du d' höchst priest. **W**iss dich selbs  
Am **2**h tag freitag deine **2**h leib  
vñ **plut** für vns geopfert hast de-  
me himlische vater. **A**uf de altar des  
**2**h creyß vñ zu dem danckwertig d'  
selbe liebe wuff ich dir auf mein sel-  
vñ leib in deine götliche dienst. **A**uch  
vñ demer wille mich gantzlich zu er-  
gebe mein oberkeit ir gehorsam zu  
sein in gedechtnis vñ zu danckwertig  
d' gehorsam in d' du: für mich dich got  
deine himlische vater geopfert hast  
**D**arnach **p**riest **S** dominic **L**ame  
cuis mit alle **2**h seines ordens  
vñ mir sein **2**h ordens rocher **S** ka-  
terma vñ seinis dz sy got für dich  
priest dz er dich gnediglich well  
hamsuche vñ deine zerbrochne  
altar well erinner auf vichre  
vñ weyche hynich mit andacht

also



**D**u **h** auß welt' edler fraindt  
 gottes **S** dominicus mit dem  
**h** ganze orde besind' mit dem **h**  
 orden tochter **S** katarina vñ semis  
 vñ mit alle ire selliche orden zuck  
 frawe ych rieff euch an vñ gind me  
 ines herze vñ pit euch dz ir got  
 fir mich pit dz er mich gnedigst  
 ich well hant suchē vñ meie gaistli  
 che tempel vñ altar wid' well ermi  
 wer **A**uf richte vñ weiche **A**uf dz  
 ich wid' vñ vñ kum die grosse gen  
 ad vñ got in de er mich so hoch fir  
 seche vñ erwelt hat dz mein sel in  
 zu ame tempel erwelt ist worde  
 in **h** wir dige **S** actramet des tha  
 uffs **A**uch mein herz geweycht zu  
 ame altar in **h** **S** firminig vñ  
 alle meine krefft in send worde zu  
 ame pmede opff' in mein' prop  
 ession vñ pit euch all **D** ir **h** got

wolge



wolgefellige den vñ den erin gottes  
vñ sellige ordens leytt dz ir mir vmb  
gott erwerbe vñ zeychung dz ich mich  
mit meies herge creatiurliche liebe  
vñ mit besse wille vñ gedachte so oft  
vñ got abkeru vñ de altar. meines  
herge zerbroche vñ zerstert hab mit  
mich schwaiffigkair vñ pñne **g**on dz er  
mei flaischliche sündige hrtz vñ mi  
nem vñ mir got ai gaitliche hrtz dz  
i sem liebe erindt werd vñ sich allai  
mit himlische dinge bekimere **A**llo ir  
dan gethō habe vñ besilch ench de  
altar meines herges dz ir de mit eu  
wee tugete vñ vñ dene ziere vñ bewa  
re dz er nimer mer zerstert word  
mit besse gedachte vñ wille besünd  
dz ich niem hertz allam bekimere  
mit de haillsame leyde **vñ** vñ mit  
ander gñute betwachtuge **Ame**

**D**er vñ pñ nñ wirt bedeyt bei

**Ame**



amē schwarze gewirfflere vñ glin  
vñ peir de vnser heere in seine gr-  
osse schmerze sein. 2h fünf sünne se-  
mes 2h leib. dz send die schöne  
venster in deme gaitliche tempel

**O** 2h gesuete de vñ für nē op-  
ffer ich auf de grosse schmer-  
ze de du gelitte hast in deme 2h ed-  
le fünf sünne demes 2h leib leib  
vñ piit dich dz du de selbe schmerz-  
e einschmelgest in mein heerg dz si  
seye fünf schöne klare vñ geschelz-  
te fenster in meine gaitliche tem-  
pel daruo er ganz er leycht werd  
vñ ob mem sel für wizige ding du-  
rch meine fünf sünne wolt her auf  
seche so beger ich dz die venster de-  
in edle v sünne durch ir krafft dz  
v hinder dz ich mit innig betracht-  
ug gedenck vñ du 2h mem got vñ  
erless in deine 2h fünf sünne am



creytz gelintē hast demie **H** ange se-  
nd du gepeniger worde **M**it hatiff-  
**e** **z**echer **D**z du vor dir geseche hast  
dem liebe mit **V**n demie andere  
fraindr **A**uch demie fēndt in fruede  
vō demes leydes wege **S**ij send dir  
auch erlosche **V**n sint worde **A**uf  
dz du vns erlessest vō d' ewige fin-  
stermis **D**emie **H** ore send dir gepen-  
niger worde **V**ō dē grosse geseche  
ay **V**n gespōtt dem' fēndt **D**em ed-  
els schmecke ist in dir gepeniger  
worde **M**it bosse geschmack **A**llo  
du hiengest am **H** **z**reytz an d' stin-  
ckede statt d' mōr d' **D**em süess b'su-  
che ist dir v'pittert word **M**it essich  
**V**n galle **D**em zartē beriere **L**yst  
dir schmerzlich gepeniger worde  
**V**n der grauſſame amaglung dem'  
**H** **h**end **V**n **f**ieſſ **B**ot d' **H** **B**aist  
der die süess liebe ist **H**at dē vatter

vñ



vn dich bezwingte vnß zu erbarm-  
 e parvm so tritt ich dich dz du deine  
 Ah fünf sünne alle fünf schöne clare  
 liecht lassent scheine an die fenster  
 meines gäistliche tempels durch  
 meine fünf sünne vn er leucht de fin-  
 ster tempel mem sel durch die gab-  
 e vn schem des Ah Geists dz ich die  
 Ah geschriffte lerne erkenne vn be-  
 hutsam sey mit meine fünf sünne

**D**arnach tritt Sberhart Ame  
 vn Sberhart vn Souilg die  
 ives außser gesichts berührt ist ge-  
 wese mit alle Ah ives ordos dz sy  
 got für dich vn vzeichung weller  
 pine all v schuldung dem fünf sün  
 vn dz sy die behietre alle fenster

**D**u Ah würdiger dem sell also  
 vau vn abt Sberhart ych er-  
 man dich dz du alle deine werck ye-  
 lung vn zerimonia in dz leyde xpi

Imit



mit höchst andacht geordnet hast  
yech priu dich innigklich dz du mit  
deine ganze H<sup>o</sup>rde sambr d' H<sup>o</sup> S  
otilia mit ire H<sup>o</sup> got geweychte zu  
ckfrawe do allmechtige got fir mi  
ch weller pitte dz er mich genedig  
klich vzeich all mein v<sup>o</sup>schuldu<sup>g</sup> me  
in v<sup>o</sup> s<sup>u</sup>im durch de schmerze vn v  
denst sein H<sup>o</sup> s<sup>u</sup>im vn begre  
vn pit euch vo ganze meine herzh  
e dz ir weller sein getruwe hier  
d' venst' mein v<sup>o</sup> s<sup>u</sup>im vn mit de stri  
ct göttlich' vordr vn liebe die ven  
st' mein v<sup>o</sup> s<sup>u</sup>im gege meine feinde  
zu ziehe dz sy durch besse v<sup>o</sup>bildung  
des gesichts vn gehör od' v<sup>o</sup> such  
ung bess' gelist vn geschlecker hafft  
ig' ding mit h<sup>o</sup> ein tringe od' strei  
ge kind' nach eure H<sup>o</sup> exempel  
in abbruch vn heutigkait leb auf  
dz mein edler gesponss allain in de

temp



tempel mein' sel wig wone **de** er  
 in vō ewigkait erwelt hat **vñ**  
**dz** ir auch die fenst' mein' sel mit  
 de strick gūt' begird **gege** d' ge-  
 nad got des **dh' Baists** auf zieche  
**dz** ich mit hertzlich' begird mein  
 gemiet er heb **gege** d' sime schem  
**dz** ist **gege** d' genadel got des **dh'**  
**Baists** **vñ** alzeit mit andacht  
 vieff **o** kum **dh' Baist** mit deme  
 sibefeltige gabe in de gaistliche  
 tempel dem' denerm **vñ** er leycht  
 in vō all' plainheit **vñ** vnerkann-  
 nis **vñ** pit dich auch **o** **du** **dh'**  
 auf welt' frumdr **vñ** dener gott-  
 es **Shernhart** **vñ** du **dh'** got ge-  
 weichte ymctfraw **Spotilia** mit  
 alle **dh'** eures ordes **dz** ir mit eure  
**dh'** leben **vñ** tugete meine gaistlich  
 e tempel male ziere **vñ** vgülde  
 mit manicher lai tugete **vñ** gena-

de



de vn mit de gold d' liebe dz mir vn  
die liebe gottes mir zu sil noch zu sch  
wer sey vn dz ich mich alzeit behut  
sa halt darmit d' tempel mein sel  
mir bemacklet werd **Auf dz got kam**  
miss falle darab hab **Ame**

**I**n die pfoste aus v' b' thir am  
tempel bet de viij p' n' vnf  
er heere in alle yebung leyde vn  
v' onst sein' edle dreij kresser sein'  
H' sel darzu erma vn p'ir die H'  
fier ler' dz sy dir bey got erworbe  
e dz die pfoste d' dreij kresser dem'  
sel bestriche werde mir de edle pl  
ur gesu an deme gaistliche tem  
pel vn erma dsy dz sy got auf so ha  
chst begabt hat mir grosse gena  
de vn ire dreij kresser so hoch er  
leycht dz sy mir ir' ler die ganze  
crisse hat gepantur vn geziert  
habe vn dis' p' n' wirt bedeyt

bey



bey aine himelblawwe ringlin

**O** lieb' hr' yesu vn swrich also  
 xpe dise yr nū opff' ich dir  
 auf in alle deme th' yebunge leyde  
 tugete vn bodenst d' edle dreij kre-  
 fft dem' th' sel vn pitt dich dz du  
 mir genad gebest dz ich die dreij ku-  
 efft allain brauch zu dem' ewe ame  
daranf swrich dz geber vo de fi-

**O** yr starcke grundseer leuere  
 stin vn seyлле d' th' cristelhair  
 yr th' fier lerer h' yeronimus h' gr-  
egorius h' ambuossius vn h' augu-  
stinus Ich pitt euch durch die gross-  
 e genad freijhair vn würdigfair  
 die euch got hat angelegt auf dise  
 ewrich vn euch auf dz höchst be-  
 gabt hat mit sil genade vn tugete  
 vn die dreij kreffst d' selso hoch her-  
 leicht dz ir mit eur ler die ganz cr-  
 istelht gepant vn gezieret habendz



in mir bey got erwerbe dz d' pfoß  
d' vlt' thir an meine gaistliche te-  
mpel bestriche werd mit de edle  
plut des vnschuldige lemlins ye-  
su xiii wo inne vn auffe dz ich vo  
auffe mit d' vstenunns mig lerne  
erkennt wie v'schmecht mit kleg-  
lich vn demietig dz leyde xiii ist  
gewese vn dz ich dem in yobing  
d' tuget vn mit abruich vn kessig-  
ung des leybes auch mig nachfolge  
Auch dz d' innerthail am pfoße  
mit dise kasper blutt bestriche we-  
rd dz ist d' will in de da ligt die kra-  
fft d' liebe dz ich all mein begird  
wille vn liebe da hin bere mig dz  
edel leyde vn plut v'giesse xiii zu  
begere zu liebe vn zu halte vn heger  
auch vo herze dz die vlt' thir am  
meine gaistliche tempel darmit be-  
striche werd dz mein gedechtmis

stets



stets v̄bildet seij mit de edle leyde  
 x̄ri vn dz ich mich gantz in seine **H**  
 wude v̄schliess vn die thur meines  
 tempels darmit v̄siglet werd v̄z die  
 sendt mein' beste gedacke mit ein-  
 breche vn de zerstere vn v̄derbe

**O** er w̄ p̄r n̄r wirt bedeynt  
 heij ame gröne ringlen vn  
 luydy in vnser herre all' yebung  
 seines all' z̄hailigeste m̄ds also

**O** lieb' hr̄ yesu x̄pe ych offer  
 dir de p̄r n̄r d' yebung demes  
**H**m̄ds d' dir am **H**creutz v̄binger  
 ward mit essich vn galle vn all' **H**  
 wort die du gere dt hast Auch dei-  
 e n̄ige gebet in alle demes **H** lebe  
 vn demes **H** vn worre vn pitt dich  
 lieb' hr̄ dz du mir genad gebest dz  
 ich mein' red vn stim all' am brauch  
 zu demes lob vn ere **Ame**

**O** arauf viess an den **H** ansidel

**S antho**



Antonius vn de 2h' maurus mit  
alle 2h' minche vn amside Auch  
die 2h' yunctfraw S mechilda  
mit ir 2h' schwest' trudis dz sy  
dir vn got erwerbe ain starckes  
schloss an die thir deines gaittli-  
che tempels ware behutsamig  
kain demes mindes vn surich

**O** Du 2h' auß welt' fraind also  
vn starcker kempff' gottes  
S Anton vn du 2h' S maurus mit  
alle 2h' minche vn amside vn du  
2h' yunctfraw S mechilda mit dem  
2h' schwest' S trudis sambt alle 2h'  
got geweychte yunctfrawe die got  
tag vn nacht in ire lebe stetigs  
gelobt habe vn yent ewiglich lo-  
be ych pir euch dz ir mir vn got  
erwerbe ain starckes schloss an die  
thir meines gaittliche tempels  
ware behutsamig kain memes mi-



nds dz ich mich mit erhalte in abnu-  
 ch d' speiß vn vō sündliche vnnig-  
 e wortte vn dz ich mein schweyge  
 fleißig mit halte vn **got** alzeit  
 lob mit müd vn hertze vn pit auch  
 D ir meine liebe ~~dy vn pit auch~~ dz  
 ir meine fleißige thor hiet seye  
 an meine gaitliche tempel vn die  
 thur memes müds wol. hiet dz ich  
 mit red **pis** ich vor betracht wie  
 od wz ich rede soll **Erwerbe** mir  
 auch de schlüssel zu tempel d' durch  
 vn peycht vn puß vn demietige  
 schuldtag auf geschlosse werdt  
 vn durch hofferige v'schweygt  
 vn beschemng mit v'sperit werd  
 vor meine himlische preytiga vn  
 seme hoff gesindt **Ame**

10 **D**er x pi n̄ wirt bedeyt bey  
 aine blauwe gemengte ring  
 lin vn bet in vnser herre in de sch-

mer



„Eba  
sily  
ambt  
alle  
örde“

schmerze all sein 2h gelid vn in  
die vzerung vn vschwendug all  
sein kreffte dar zu riess an vn mit  
de 2h w grossen anfang vn  
stifften all 2h örde die got auf  
alle ire kreffte diener vn sund-  
lich mit die 2h w yunctfraw S  
wallburgis die ire kreffte im dienst  
gotes braucht hat der zu gezu-  
cknis so last got yetz all auf ire  
gelider fliesse also hebe 2h die all  
starck sitze vn seyle d' 2h cristelich-  
e kirche gemese send mit ire an-  
dechtige gebet vn gütte ley bit-  
dz sy dir erwerbe vnt starck sey-  
le in dem gaistliche rempel dz ist  
am gütte wille vn fir sag zu hal-  
te die regel vn alles güt spuch  
**O**hr yeluxie dise zu nr also  
auff ich dir auf in de grosse  
schmerze all dem 2h glid vn in die

vzer



vberung vn v̄schwendung dem edle  
 krefft alle du am **H**errenz hiengeft  
 mit trachede glider mit durchlagne  
 leyb mit pluttige wunde mit auf ge-  
 spanne arme vn zerrente ader mit  
 blaiche vn geschwollne angesicht  
 mit wamede auge vn schwindlete  
 hie vn disse grosse schmerze de du  
 in alle deine **H** gelider er lute hast  
 danck ich dir vo grund meines herz-  
 et vn zu am volkumme dactperkan  
 wuff ich dir auf alles v̄zere vn v̄sch-  
 wende d'edle krefft all liebe **H** vn  
 frume mesche in deine dienst vn in  
 sundhait meine krefft die ich alzeit  
 beger in deine göttliche lob vn ere  
 zu v̄zere vn darzu spanne **Ame**  
**Dar auf su rich dz gepen zu den**  
**O** Du **H** gross vau vorgeuare **H**  
 er anfang vn stift all **H** v̄-  
 de **S**basili mit alle stift v̄ anfang



vñ gütlichkeit all' őrde vñ gōtzheiff  
vñ du **H** got geweychte edle yūckf  
**S**walburg Ich omma euch alle dz  
ir got mir alle eure geliden vñ krefft  
te tag vñ nacht so fleißig gedenn  
hond vñ starck seülle d' **H** cristelheit  
gewese send vñ mit eure andecht  
ige gebett mit eur leu **H** lebe vñ  
güte exempel andere mēsche auch  
**I**n got gezogen ward durch so zeit ich  
euch dz ir mir bey got erworbe sch  
on starck marbelstein seülle in me  
me gāstliche temple dz er mit m  
d' fall **S**ünd' erhalte word durch ai  
ne stete güte wille vñ fr̄satz zu ha  
lre die **H** reges vñ alle gāstliche zū  
cht vñ ordnung vñ meines aigne wi  
lle v̄lengne vñ auch meine dñ ge  
libt die ich got vñ mein' oberkairb  
lobt hab fleißig halt vñ zeit euch  
auch dz ir mir erworbe gesundtch

auf



auf dz ich die gepott gottes vn̄ mem̄  
 regel dest' streng' vn̄ fleißig' mig  
 halte vn̄ durch nachlessigkait mir ab-  
 rech dz ir so mit grosse fleiß vn̄ er-  
 nst hat auf gericht vn̄ auf gebaüt  
 vn̄ pit dich auch **D**u **H** vatt' **S**  
**basili** vn̄ du **H** **Swalburg** dz ir me-  
 me gäistliche tempel beware vnd  
 eur truwē für bit beij gott erhalte  
 dz er mir zerfall **S**ind mir gūne will-  
 e vn̄ rān' māmig teglich zū nem in  
 all gäistlichait **H**ris an mem̄ end vn̄  
 darn **H**aru **A**uf dz ich mit euch be-  
 süge mig dzewig lebe **A**me

**D**er an p̄r n̄r wirt bedeynt  
 bey amē creyglin vn̄ bett  
 den vnser herre in sein höchste  
 liebe in d' er gehange ist am **H**  
 creytz vn̄ seine **H** gäist auf gebe

**D**ieb **H** **Y**esu **X**p̄e hat also  
 dē p̄r n̄r opff ich dir auf in

dem



dem grosse liebe in d' du gehäge pist  
am stamē des **H**erzeins in de all hō-  
chste schmerze vn demē **H**erzeinst sch-  
reijet auf gebe hast in die hend de-  
ines himlische **v**aters vn mit dem-  
e vnschuldige tod hastu bezalt all  
vns schuld vn auf dem **H**erzeinst ge-  
thone seijte hastu vns gebore zu  
de ewige lebe vn non zeit da du  
in grosse schmerze gehange pist vn  
amē schmeliche tods gestorbe pist  
des beger vn will ich dir jm vn  
ewiglich danck sein vn demes  
piter leijdes vn sterben vn dem  
höchste liebe nim mer zu v'gesse vn  
befilch dir auch mein sel yet vn  
an meine leste ende in demē **H**er-  
zeinst hend in die du mich mit eijst-  
in griffle geschribē hast vn beger  
auch dz du dem **H**erzeinst leijde in mein  
heut vn in mein sel wellest schreib-



vn eintrücte dz ich sein nim' v'gess  
in lieb vn lajd **S**ind' mein gedecht-  
nis stett darmit bek' in bereame

**A**ber dz dir die gedechtnis sein-  
es **2**h leydeu nim' mer auf der  
gedechtnis kum So rit die **2**h dreij

**I**n **S** Johannes de **v**ij potten  
**Z**ewageliste d' mit grosse schmeu-  
ge vnd de **2**h creijtz v'har ist **2**huch  
de **2**h **S**per d' sich auf gross' liebe  
vnd v'b' sich andz **2**h creijtz har lass-  
e hencke vn sich vnwidig bedim-  
ct dz er soll hangē wie sein maister  
**v**us vn sein prind' andreas ist gecre-  
eijziget worde seine **2**h anigē send  
im er starret am **2**h creijtz dz er spra-  
ch **V**is gegriest du kosters creijtz  
wan du die gezier vn schöne wo de  
glider meines **h**erren an dich gezoget  
hast eufach de zug' des der geha-  
ge ist an dir meine maist **v**us **2**h



2 h' xijpoure rieß an alle die besu-  
nder erer vn' arbeit' des 2 h' cre-  
ißes vn' mit sy' dz sy' in de tempel  
dem' sel auf richte dz 2 h' creiß dz  
du' alzeyt betrachtrest vn' voran-  
ge habest dz 2 h' mit' leyde vn' ste-  
rbe demes getruwe' erlessers

**Zu i** bey d' hoche des 2 h' creißes  
Betracht wie im hoche vatt  
d' 2 h' Arifeltigkair ist bedacht wo-  
nde die erlessung des ganze' menschi-  
che' geschlechtes **Zu ii** bey d' gere-  
chte' arme' des 2 h' creiß' bedeyt die  
gütliche' gerechtigkeit vn' streng vr-  
thail gottes dz niemant d' gerecht-  
igkeit Gottes hatt mige' gemig tho-  
van allam der sin Gottes

**Zu iii** der gelickt arme' des 2 h'  
creiß' bedeyt die barmhertigkeit  
gottes dz in d' sin Gottes vo' ewig-  
kair fir' gesetzt hat zu' leyde' frid' dz

arme



arme vloer menschlich geschlecht vn  
 durch sein vnschuld vns **Zu** v' söne  
 mit seine himlische vater **Zu** mi  
 dz vnderest thail am creijtz bedeynt  
 die tieffe v' worffte hait vn v' schmech-  
 ung des vnschuldige leydes **Yesu** **Christi**  
 der edle vn all' höchste per schon  
 des größe macht vn gewalt wed'  
 engel noch mēsche mige gedoncke  
**So** min dz **er** noch auf spreche  
**Leijtz** durch für bit die drey **Th'**  
**Marie** in demē gaitliche tempel  
 auf gericht vn erhöcht ist worde  
 So mit darnach die **Th'** yunctfraw  
**Stimmerma** die all fürste vn herre  
 die welt v' schmecht vn ir allam cri-  
 stum zu amē preytigē erwelt hat  
 vn vn sein' liebe wille ist gemaru-  
 ert worde vn gestorbe am creijtz  
**Bit** auch die **Th'** yunctfraw **Stimig-**  
**inda** die die drey **Th'** stend | gehabt

hat



hant den eeliche wiuwe vn den  
yunctfreweliche stand hat sy beha-  
ltē p̄s an ir endt mer **B**it auch die  
**H** frawe **S** felicitas mit ire vn sū-  
e **D**ise liebe **H** all p̄it dz sy dir bey  
got genad erwerbe dz du mit sein  
görlliche hilf die **n**on zeijt dz ist die  
sünd seines sterben alzeijt andecht-  
igklich migest bega **w**an es ist die  
all andechtigest sünd derē willich  
kam cristenesch v̄gesse sol **w**a sy ist  
vns die migest vn genadereychest  
sünd **v**n d' wir dz ewig lebe er lange  
mige **w**arom du willich auch solt  
absterbe all zeyttlich' fred vn trost  
vn all liebe d' creature vn nach de  
exempel d' **H** yunctfrawe **S** kinner-  
nis dem flaisch festige vn creyngige  
**A**lso dz du d' welt am creyng vn die  
welt dir am creyng werd vn allam  
**x**p̄s dem preytiga bleib d' kam

zeit



zeitliche trost vnd creatürliche liebe  
 mag leyde du solt auch nach de er-  
 empel **S**kingunda trüwlich streyue  
**A**llo sy an zweyffel in dise dreye ste-  
 nde gestriue hat mit festigung vn  
 abbruch wid' de leyb mit gedult wid'  
 die welt vn wid' de besse feindt vn  
 zu leste mit die **h** **S**felicitas durch  
 ire dot die sy in ire herge lit von  
 d' mara' ir' vn sijn vn zu leste sel-  
 bo auch mara' vn tod lit dz sy dir  
 bey got erwerb dz dem tode sel die  
 so oft v'wint ist worde mit de vn  
 tod sijn durch de koster tod **x** **p** **i**  
 wid' erickt vn mit kam' tod sijn  
 nimm' mer v'wintt werd vn mit me  
 vn alle answ' welte auch migest erla-  
 ge dar ewig lebe ame

**A**uf dise vorgeschribne man-  
 ung vn vorgemelte **h** zu ere  
 So sprich diss gebett mit andacht

also



**O** Du h' eretreibche yunctfraw  
**S**timermis die du all kirche vn  
herre dis' welt v'schmecht vn du all  
am **xpm** zu ame preijtig erwelt  
vn vn semet wille gemuttert vn  
gestorbe **ist** am **stund** des creijt; au-  
ch erma ich dich **O** Du h' **S**timiguda  
die du hast fleijssig gehalten de eeliche  
vn wir we stand vn auch de englich-  
e yuctfraw stand **ist** an dem endt pi-  
te **got** fir mich vn **ist** dich auch **O**  
du h' fraw **S**felicitas mit deme vn  
sime **dz** ir mir erwerbe genad bey  
gou **dz** ich mit sem' g'otliche hilf die  
**Nonzeit** dz ist die stund des sterbens  
**xpi** allzeit andechriglich mig bega-  
vn dz ich auch mig absterbe alle zeit-  
liche freude vn trost vn nach euere h'  
exempel mem flaisch vn auch creijtige  
vn keshige **Also** dz ich d' welt am cre-  
ijg vn mir die welt am creijg werd

vn



vn allain **xpus** mein **preüttigā** bleib  
 vn dz ich auch mit stercklich streyete  
 wid' meine dreij feindt vn in sinder-  
 hat püt ich dich **O Du H S** felici-  
 tas durch die schmerze vn döt die  
 du hast gelit in dem hertze wo d'  
 marit dem **vii** sin vn auch zu leste  
 selbo getödt pist worde **Ich** püt di-  
 ch erwerb mir beylor dz mein tod-  
 te sel die so oft döt ist durch die **vii**  
 todsündt durch de kospet tod **xpi** wi-  
 d' erkickt vn mit todsünde min' **swa**  
 nt werd dz ich mit euch vn alle auf-  
 welte mit erlange dz ewig lebe **ame**

**O** **er** **xii** **pü** **ir** **wirt** **bedeyt** **bey**  
**ame** **gelbe** **ringlin** **vn** **beit** **de**  
**vnser** **herre** **in** **seine** **drey** **grime**

**O** **lieb** **hr** **yzesu** **xpus** **hertz** **stess** **also**  
**Ich** **erma** **dich** **mit** **de** **xii** **pü**  
**der** **drey** **grime** **hertz** **stess** **die** **du** **lit**  
**est** **sinderlich** **vn** **non** **zeit** **dan** **in**

dis



dif' stund hastu getrage de schmerz-  
e all' herze vn' pist kume in de abgr-  
und des vngestieme mers all' leyde  
alles truct vn' getrengs hat dich v-  
senct. Dan da habe sich geschaidē  
vō am and' dem all' Hailigste sel  
vn' leijb die also mit am and' vānig-  
et ware dz dz vnergründlich laid des  
grüne schaiden anzeigt himel vn' erd-  
e in de grosse zaich' die da geschache  
**D**arnach rief an die edelkime  
vn' 2h' himelstfirstin vn' haubt-  
heym S' vrschula dz sy dir zu hilf-  
kum vn' dich auch in ir schiff lin nem  
dz du mit ertwinckest auf de wietre  
de mör dif' welt Besund' in d' stund  
demen sterbes dz sy dir erwerb bey  
jesu ire gemachel durch sem gros-  
zitt' leyde vn' schmerzlich schaid-  
e sem' vōb' würdige v'gouē sel vō  
de rāne tabernactel semes leybs

vn



vn durch de grosse schiffbruch de  
 sy zu telle auf de mör erlitten hat  
 vo des cristenliche glaubens wege  
 koma sy auch mit sambr in gesel-  
 schafft dz sy auf besunder vir se-  
 chung vo got send erwelt worde  
 vn bereit zu 2h tabernackte in  
 dene er hat welle wone dz sy se-  
 nd 2h ram vn unschuldig blibe  
 vn allain xpm fir ire breyttig  
 behalte Bitt sy all dz sy dir bey im  
 erwerbe ain schone guldm tab-  
 ernackel in deme gaisstliche temp-  
 el in de du die monstranze mit de  
 2h S migest behalte dz ist dz du  
 mit hzig begird vn inbrinstig  
 liebe dich mit alle fleuss bereit-  
 est zu 2h w S vn dich behuusa  
 vn einzoge halttest dz du mit be-  
 lle gedachte vn sünde de tabernack-  
 tel mit beflechtest dz ist dem hrtz



in de got oft selbs wessenlich vn  
vorkünlich mit sel vn gothair  
mit leyb vn plutt zu dir künbt  
in **Th** w S vn pirt sy dz sy mir we  
tugete deme tabernackel ziere vn  
dir de hainliche preüniga daren

**O** Du **Th** hochgelo helfe laden  
bte ymckfraw vn haubrher  
vin **S**orschula mit dein **Th** w Besel  
schafft vich pirt euch dz ir mich an  
ch auf neme als an unwirdige de  
nerin in eur schiffm dz ich mit ertr  
mck auf de wietede mör dif welt  
**S**underlich in d' stund meines sterbes  
wan die starcke welle des todts an  
dz schiffm memes herges werde  
stosse **W**da so rioff ich zu euch yezt  
darauf trulich dz ir mir bey eur ge  
truwē edle breytriga **J**esu erwerb  
e durch dz schmerzlich pirt schaid  
e sein' vñ wurdige v'göte sel von



de vnmalligete tabernactel seines  
 ih̄ leyhs auch durch de grosse schi-  
 fbruch den ir auf de mör erlittē hōd  
 Als ir vō des cristliche glaubes  
 wege send gemartert worde. **Dz** ich  
 mit mer vō **got** geschaidē werd vñ  
 mit ainē vnstige sellige end mem  
 end mig beschliesse. **Du** ih̄ ymcty  
**Vrschula** ych erma dich auch mit  
 de ir th̄ auffer yucktrawē. **Dz** ir auf  
 besimder firsehung vō **got** send er-  
 welt worde vñ bereit zu ih̄ taber-  
 nactle in dene er hat welle wone. **Da**  
 ir send vaim ih̄ vñ vnschuldig blibe  
**Darvñ** zeit ich euch. **Dz** ir mir erwer-  
 be am schōne gulōm tabernactel in  
 mine gaistliche tempel. **Dz** ist am h̄ig-  
 ige begird vñ inbrinstige liebe vñ  
 mich mit fleiß bereit zu epfachung  
 des ih̄ w̄s vñ mich vor vñ nach  
 behutsa halt. **Dz** ich mit sünde. **od**

mit



mit bessen frueßliche willo vn mit  
bessen gedachte de tabernactel mei-  
es herze mit befect in dz got war-  
haffrig vn volkommenlich kumbt im  
Hru I vn pta auch d ir Hru yu-  
ctfrawe dz ir mit eüre tugete vn  
dz lebe vn vdone de tabernactel  
mem sel vn herzes well ziere vn  
mir de hynliche preijtiga daren  
helfe lade vn in bitt dz er mem be-  
gird erfyll vn zu mir arme sünderi-  
kum vn sich min mer vo mir schaid  
vn mir durch krafft vn hailigkair  
sein gegewirrigkair wille sein göt-  
liche genad vleych dz ich eüre H  
exempel in all rannigk hailigk  
vn schuld gerechtigk in demit in  
göttlich forcht vn liebe vn in alle  
tugete mig nachvolge vn darin  
vharv pil andz endt vn mit euch  
vurwe mig in de ewige hynliche



tabernackel d' ewige fred bei vn-  
ser himlische gestronffe Ame

**D**eu xpi pū nū wirt bedeyt  
13 bei ame guldm aicheln  
vn bei m in die öffnung der seijn  
e vnsero herre da mach dich hi  
zu vn wesch dich vo alle demen  
sünde dan dar auf ist vns gefloss  
e d' schatz all genade vn barher-  
sigkeit Sy ist die guldm monst-  
ranze auf d' geflosse send die 2h  
hochwirdige Sackrament vn hur-

**O** lieb' hū gesu pūe dis ich also  
e pū nū wuff ich auf in die  
öffnung demes edle gebenedeyt  
herge dar auf vns geflosse ist der  
schatz all genade vn barherzigkeit  
vn zweyhung all vns sündt da be-  
ger ich mich auch zu wesch vo all  
e meine sünde dan dem 2h seute  
ist die guldm monstranz auf d' geflo



ste ist send die *Chw S* der begerich  
auch all thailhaffrig zu werde vn  
ir zu gemesse hie vn dortt *hne*  
**D**arnach mit *S* fransciscus  
mit alle seine ordere kind  
er Auch die *Chmitt S* clara mit  
ire *Ch* got geweychte yuck frau  
e durch die sundere freyhait die  
sy fir all *Ch* orde hand dz me dz  
*Chw S* sichrperlich in d' monst  
anze gezeit wirt vn dz die *Ch*  
mitt *S* clara vn alle ire prela  
re vn preletim ires ordere die  
monstranze mit de *Chw S* dirf  
e wagt dz sy dir de *Chw S* zu ere  
am hirschbe schone seilbere vgu  
lte monstranze helse mache vn  
die soll sta in de vorige tabenack  
el **Z**u erste mit sy mit ire ga  
te orde dz sy dir erwerbe dz va  
in silber zu d' monstranze dem



es herzes daren du dz **h** S solt  
 eufache durch wawe rüm peij-  
 cht vn wuß dz ist d' nechst weg  
 zu got **U** u d' mon in d' mon-  
 stranze daren ma dz **h** S thut  
 soll ganz gülden sein dz gold be-  
 deüt die götliche liebe in d' du  
 dz **h** S solt eufache vn dem he-  
 rz behutsa ram vn keüsch hal-  
 te dz gefelt got v' b' alle ding wol  
 vo dir **B**u sy auch dz sy dich we-  
 nigere lerne nachvolge vn dir  
 erwerbe bey got dz dar crist-  
 all od dz lauu' glass des glaub-  
 es dz du mit götlich' v'stenu' müs  
 erleycht vn durch de glauben  
 bekomme nigest den grosse wir di-  
 ge galt den du eufachst im **h** w s  
 in die mostranze demes herze  
 vn sel vn darauf sprich also  
**D**u **h** ausser welt fründt go-



tes du selig van **S**fransichs mit  
alle demē selige orden kinder vn  
du **M**gumctfraw **S**clara mit alle  
**M**got geweychte gumctfrawe pit  
e got für mich durch die sündere  
freijheit die ir vor alle örde hod  
dz ir dz **M** **S** dirffe trage vn eu  
ch solliches offelich in de monsu  
ange gezeit wir vn d'grosse fr  
ed liebe vn begird die ir darzu ha  
bet **D**erwerber mir auch am re  
chte begird vn liebe darzu vn hel  
fer mir mache am schone monstra  
ze dz sy stand in meine gaisliche  
tabernackel vn pit euch zim erste  
dz ir mir erwerbe dz vram silber  
dz ist ware lauteure vn beicht vn  
wiss vn dz guldin mölem darem  
man dz **M** **S** thut dz ist am gottli  
che liebe in de ich dz **M** **S** epfa  
ch vn mein hertz vram teijsch vnd

lant



laur behuusa hute behalt vn ler-  
 ne mich durch gntz ein sureche wie  
 ich eure tugete mit nach volge vn  
 mich würdiglich zu de **H. W. S.** be-  
 raiter vn da meine **got** vn schöpf  
 mit höchst liebe begird vn anda-  
 cht in die **monstrantz** meines her-  
 ze epfache sol erwerbe mir auch  
 dz dar glass des glaube dz ich  
 mit götlich **auktun** vñ stenutis  
 erleucht vn durch de glaube erke-  
 me mit de grosse würdige gast de  
 ich epfach in **H. W. S.** in die monstr-  
 antz meines herze d' da selbe ist  
 wesselich vn warhafftig **yesus** mit  
 seine rossefarbe **plur** mit d' sel vn  
 gotheit zu in so pirt ich euch dz in  
 mir an die **monstrantz** welle er-  
 werber ane schöne silberin fuß  
 darauf sy stand dz ist am starcke  
 hoffmig vn zu vñ sicht zu **got** dz ich

du



durch die betrachtung seines **H**ley-  
des **vn** sein' grosse liebe **vn** gienig-  
keit **im** gross' strauw **vn** mir' an  
im zweiffle **vn** all mein hilf **vn** tr-  
ost allam bey im such **vn** so wil du ich  
got mer' strauw **So** wil ich ~~got~~ bra-  
u' d' fuss an d' monstranke wiru  
**dz** sy so vil d' est' sicher' statt **vn** dur-  
ch flammienigkeit mit **vn** gestosse  
wiru dan ich kan dir all' wil **dz** ist  
got mit stranche **du** kanst mir no-  
ch wil mere' gebe **ich** pit euch zu  
**mir** **dz** ir mir' bey got welle' erwe-  
rbe **dz** die monstranke hoch **vn** fr-  
izig sey wie am thirelm **vn** **dz** es  
vgilt sey **dz** ist ~~dz~~ **ich** ist **dz** ich am  
auf erhebt' gemiet mit habe **vn**  
vb' kumme **in** zu himlische dinge **vn**  
**dz** mir mein hrtz allam zu dir me-  
ine dinge gemachel sag **vn** ~~mir~~  
allam stetigs sene **vn** v'lage nach

dir



dir hab **Zu** so pit ich euch dz ir  
 mir erwerbe **W** ir liebe vorgemelte  
**A** **U** **V** **N** **S** **T** dz die monstranz schö  
 v gult sey vn schöne engelen vnd  
 sil spitzig zimte habe **D** arfir pit ich  
 euch **V** m die liebe gottes vn des ne  
 chste vn dz ich meine wille alzeit  
 ergeb de wille **G**ottes vn auf war  
 liebe alzeit die gebort gottes vnd  
 mein' regel truwlich mig halte vn  
~~seine~~ **G**o de wille **G**ottes alzeit er  
 fill seine **A** **S** **T** **R** **I** **T** **T** **E** vn d' liebe **A**  
 truwlich nachvolgt vn **Zu** vi so pit  
 ich dich **W** du **A** **V** **A** **T** **S** **F** **R** **A** **N** **C** **I** **S** **C** **I** **S** **C** **I** **S**  
 vn **S** **T** **A** **R** **A** mit alle eure ordere kni  
 der ych pit euch dz ir die monstranz  
 o meines herze welle mit schöne  
 kugeln klame klamastin krenzlin  
 vn wz dan des selbe dings ist das  
 ma dan darzu braucht dz ir da die  
 klamett' all' eurer gutte werck vn

die







e geluue hast vn deme edle krefft so  
 gar v̄schwendt vn v̄zeru hast am  
 stamē des **h̄**kreuig dz du amē haln  
 v̄o d'erde mir kindtest auß hebe v̄ame

**D**arnach rief an S̄ brigita mir  
 wer rocht S̄ kauerina v̄o sch-  
 wede vn ire ganze v̄erde dz s̄y dir  
 got helpe lobe vn dancke vn all se-  
 in mie vn arbait vn vn die v̄zering  
 sem' edle krefft vn erma s̄y dz s̄y mir  
 ire **h̄** v̄nschuldige lebe vn durchle-  
 ychte wandel vn streng' yebung  
 v̄denn hand zu begnētie do himli-  
 sche k̄nig mir volē p̄mede ampele  
 ḡut' werck vn dir auch erwerbe  
 am schone durchsichtige w̄leserne  
 ampel ames lauten heuze vn dz  
 ell ḡut' werck v̄zering vn v̄schwe-  
 ding ir' krefft mir fassē wache vn  
 bene vn thailh affrigair der v̄de-  
 nsto vn leydeno xpi Sprich also

**W̄**di



**O** Du **A**nsferwelte hochgelo-  
bre **S**brigita mit dem **A**h lie-  
be docht **S**katervina vo Schwede  
mit sambt eure ganze orde **I**ch  
pitt euch dz ir mir **G**ot helfe lobe  
vn dancke **V**m sein **A**h leyde vn  
vm all sein nie vn arbar vn vn  
die v̄zoring all sein kreff vn erma  
euch auch dz ir mit eure **A**h vn sch-  
uldige leyde lebe vn durchleyche  
wandel auch mit streng yebing  
v̄denit hand zu begengne **D**e himli-  
sche gesponne mit volte p̄mede  
**L**ampel ḡn̄ werck **D**a ar durch ir se-  
nd emgefertt worde in die himlich-  
e hochzeit vn pitt euch herzigkli-  
ch dz ir mir erwerbe am p̄mede  
ampel in meine ḡistliche tempel  
dz ist am lauerus hertz vn ḡn̄ ge-  
wisse **A**uch dz ḡn̄ wol schmecken  
waltsam **S**öll dz mir **G**ot durch sein

bar



barherzigkeit mit hilff sein vñ fleißig  
 gross leide vñ bödene **K**uch  
 alle eure güte wort vñ werck vñ  
 vberung ein krefft vñ got dene tag  
 vñ nacht dz ir getho habt **K**uch dz  
 ich durch die genad gotz euch dar  
 in mig nachfolge vñ auf amē wa  
 re lebendige glaube sil güte werck  
 wirck **D**ardurch ich sil vñ mig vñ  
 kime in die ampel meines herzes  
**K**uch do schöne schneweiße dacht  
 am vaine lauter mainig **A**llam  
 gott zu suche vñ maine in alle me  
 me tho vñ lasse vñ am vains lautt  
 ers hertz wo alle beste gedancke  
 vñ begirde **E**rwerbet mir auch dz  
 für der liebe gottes vñ des nechste  
 vñ dz ich mein ampel alzeit fill  
 mit güte wercke vñ die fleißig  
 schir mit güte wille vñ fürsatz mi  
 ch alzeit in tugere zu yebe vñ dar



781  
in zu nem **Auf** dz die albeg brin-  
et sey **Vn** mit er lesch **Dz** ich mit  
law **Vn** kalt werd **Vn** nach lessig  
in guete wercke **Auf** dz mir an me-  
me leste end mit **Köll** in mein am-  
pel zerrinn **Sünd** mit voll prime-  
d'ampel mit euch alle de himlisch-  
e **preütigam** mig begengue **Vn**  
dar durch eingefiert werd **In** dz ge-  
machel beutlin **d'ewige** v'antigung  
fred **Vn** selligkain **Ame**

**D**er yo **vñ nñ** wirt bedeyt bey  
eine bratime vnglin **Vn** beu-  
in vnser seine **ch** exempel dz er  
vns hat vor getragē **Vn** s'urich also

**G**lieb **hr** **yzesu** **xpē** **ych** danck  
dir demer **ch** exempel **lor** dz du  
vns hast vor getragē in deine **ch**  
leben **Vn** p'it dich dz du mir v'gebest  
dz ich meine nechste etwa so oft bes-  
ebelbild vor getragē hon **Vn** v'ley-

ch



ch mir genad **Dz** ich dein vn dein'  
**Dz** exempel trüwlich nachvolgt  
 alle vntügete **amē** wid' stad kind tho  
 auf dz ich vo dir mit alle **Dz** gefe-  
 om werd im himlische **Jerusalem**  
**Dar auf** sprich **Dz** geber zu **amē**  
**O** yr all lieb **Dz** vn **e** **Dz** also  
 auf welch die ir de exempel  
**Yr** trüwlich hond nach gefolgt  
**Ych** pit euch dz ir mir vn in er-  
 werbe **Dz** mein gaistlich' tempel  
 mit seine vn eure **Dz** exempel ge-  
 pflestert werd **Dz** ich alle eure tü-  
 gere vn yebige auch mit nachfo-  
 lge **Dan** so offr ich ain tüget yeb  
 vn ain' vntüget wid' stand **Dz** ich al-  
 beg amē schöne pflaster stam leg  
 in meine tempel **We** **do** mir **dan**  
 auf dz höchst wirt belone **Dar** vn  
 so beger de fuß stapfe **Yr** vn eur-  
 e **Dz** exempel fleißig **nach** zu vo

lge



lge auf dz ich auch zu euch kume  
mit in de ewige tempel des him-  
lische Jerusalems *Ame*

*In* lesse so ben amē glaube  
alle ih̄ x̄ppone wollich bo-  
deint wirt bey amē gelle durch  
sichtige ringlin vn besilch in de-  
mē tempel dan sy send die liecht  
demes tempels vn pit sy dz sy  
deme tempel trulich bewave dz  
er mit mer durch falsche lev vn  
unglaube zerbroche werd besind  
an demē lesse endt herich also

**O** ih̄ x̄ppone vn yung *x̄pi*  
ich besilch euch meine geistli-  
che tempel vn pit euch dz ir de tru-  
ulich bewave vn erma euch dz ir  
mit enē truwe lev vn predigt die  
ganze cristeheit auf gepauwe hod  
vn noch erhalte darvm send auch  
behiet vn starckstine vn seyle me-

mes



mes gaitliche tempels **Dz** er durch  
 vnglaube vn falsche ler nimm' mer  
 zerbroche werd noch mid' fal vn  
 besind' an meine leste endt kime  
 mir zu hilf vn pringet mir die dri-  
 sache primede kerze **Blauk hoff-**  
**ing vn liebe vn** hebet mir die fir  
 vn stercket mich **Das** in dz die an in  
 mein' leste anfechtung mit erlesch  
 vn dz ich durch eurs truwes fir bit  
 vn beistandig behiet werd vor  
 vnzweiffung **Auf** dz ich nimm' mer  
 vngot geschaide werd **Ame**

**I**n die weyl d' hr yesus des  
 gemachel du begerst zu sem  
 So gar am edler reych' gewaltig'  
 schöner lieblich' hr ist vn so vnzal-  
 ber sil herrlich' frand' hat vn  
 du im so gar vngleich' pist dz du  
 dir pillich fürchte mist d' hr we-  
 rd dich v'schmeche wan du im mit

**Auch**



anich mit ain' edle' wurdige' frain-  
dschafft ergege' künne' würdest  
davon kanstu' im kün' edlere  
fraindschafft schicke' vn' darmit  
ergege' künne' dan' mir dis' 2h' gait-  
stliche' schar' all' ordes' per schone'  
sü' send' anich' seine' nechste' fraindr  
vn' folge' im nach' in' skynweyße'  
gewand' vn' durch' iwer' wille' wirt  
er dich' mit' kinde' vächte' darvon  
bestell' dir' dise' 2h' mit' sambr' deme'  
2h' engel' vn' himeldone' 11 vn' mit  
deme' besunder' patrone' S 11 auf  
dein' seget' vn' ob' gib' in' demen  
wille' vn' pnt' sü' dz' sü' dir' alle' ding'  
auf' dz' höchst' vn' best' helfe' vricht-  
te' vn' in' deme' gaitstliche' tempel  
lasse' befolche' sein' vn' in' dem' de-  
sterlin' lasse' befolche' sein' vn' dich'  
vnderweyße' wie' du' dich' in' de' iar  
dein' bewerung' solt' halte' dz' du'

de



de himlische künig gefaltest vn in  
 zu amē gesponne ob kumbest  
 klag me auch dem grosse armut  
 dz du so amē arme vn leere tempel  
 hast vn mit sy dz sy dir in de him-  
 lische yerusale samble an wz du  
 auf dem kirchweyche vn hochze-  
 yt bedarffst bey am kurg hym-  
 lisch voffe kreuzlin in d' manig  
 wie hornach volgt mir de ersten  
 p̄ n̄ fall m̄ für die 2h w d vn

**O** Du 2h w prifelich sprich also  
 kair uezch opff dir mein hertz  
 zu amē wolgefellige altar vn mit  
 dich dz du de wellest ziere nach dem  
 e götliche wolgefalle vn dz du mir  
 alles dz wellest vleyche vn gebe  
 wz dan zu d' 2h mess gepbracht wi-  
 vt dz die selb bedeytung gaitlich  
 an mir volbracht werd amē

**O** lieb hu gesu cu der ij p̄ n̄

iste



isto vch mit dich durch dem **H** me-  
schwerdung vn durch dem **H** pitters  
leyde vn sterbe **D**z du meine arme  
altar wellest ziere vn begabe mit  
aine schöne gemalte v gulte altar  
deffeln **D**z inne gülden sey **D**z ich ste-  
tigs vn mit andacht vn mit dan-  
ckperkur betracht **D**em pitters le-  
yde vn sterbe vn **D**z ich in alle dinge  
hab ain vaine klautere manning in  
alle meine tho vn lasse **Ame**

**O** **M**aria du mu **W**er in pū nū  
n' gottes mit dem liebs kind  
fir vns mich vn er wirb mir fil me-  
me gaitliche altar sch alles lay schö-  
en fir heng **A**uf ain yedliche fest ai  
besindere ruget **D**armit ich dz sell  
fest soll began vn ere mit sem' farb  
Alle weiß von braun blaw stels  
leijb farb vn stren vch mit dich **D**  
du mit' gottes **D**z du mir bei d' bla



irwe farb die man zu weimechte br-  
 ancht **beij** demē liebe kind wellest  
 erwerbe die tugēt gut himlischer  
 begird vn betrachtung **Beij** der we-  
 iße farb die man **zu** oster brauch-  
 pit ich dich dz du mir wellest erwe-  
 rbe die tugēt der raimigkeit vn vn-  
 schuld **Beij** d' rotte farb die man zu  
 pfingste praucht wellestu amir er-  
 werbe die liebe **gottes** vn des nech-  
 ste **Beij** d' gelbe farb die man der  
**h** d'rifeltigkeit praucht **pit** ich di-  
 ch dz du mir wellest erwerbe die tu-  
 gēt d' ware willige armut **Beij** der  
 blauwe farb die ma de **h** engle  
 vn patriarche praucht **pit** ich ich  
 dich dz du mir wellest erwerbe die  
 tugēt d' ware **gehorsa** **beij** d' weiß-  
 e farb die ma an alle demē **h** fest-  
 e vn de ymctfrawe praucht die  
 mit marterin send **pit** ich dich dz

du



du mir wellest erwerbe am gūte  
gewisse vn ledigtait all' creatiue  
Bei der braunne farb die ma de  
riipone brāucht mit ich dich dz du  
mir wellest erwerbe die tūger d'  
ware demietigt Bei d' Brensa-  
rb die ma de peychtiger prāucht  
mit ich dich dz du mir wellest erwer-  
be zu nemung in alle tūgere vn  
in all' gaitlichkeit Bei d' manich-  
erlay gefarbre fir henge wie man  
de wiarwe prāucht bedeyre mir  
dz sy fir ire sind manicherlay tūg-  
er geiebt habe darme ich me be-  
ger nach zu volge vn mit dich an-  
ch W du mir gotes dz du mir we-  
lest gebe des altregliche fir hang d'  
genad gottes der ich dan sters be-  
darff dz sy mir vo mir weychlych  
mit dich auch vn dz schon weyß al-  
ta thiechlm vam vame lauere ma-

nung



mit wo inne vn dusse stet got vn  
 meine nechste **Ame** **Der iii pü nū**

**O** Du mein **h** lieb engel mit  
 alle **h** engle **h**itte got für mi-  
 ch vn pite euch dz ir mir bey got  
 weller erwerbe **am** schons bill-  
 breet **od** am samarins kiffin zu de  
 rich ames fridsame herge **dz** got  
 mit seme genade albeg darin mit  
 wone vn erwerbet mir auch dz zu-  
 ch des lebes mit seme **vn** insiglen  
 vn dz er mish mit seme **vn** plüt **og**ie-  
 se well rainge vn welsche wo alle  
 meine sinde vn mich hailige mit  
 seme **h** **vn** **S**ackramete **Ame**

**O** Du **h** **S**tyoh **Der v pü nū**  
 ames d' thauß mit alle **h**  
 patriarche vn propheete pite got  
 für mich vn pite euch dz ir mir bey  
 got weller erwerbe am schons sil-  
 berins glectin **od** zimbelin **dz** ist



dz ich got allzeit mig lobē in lieb  
vñ laid vñ mir ehre H got lobē erfi-  
lle all mein v̄sambnis vñ in sinder-  
hair pr ich dich dich du H S yoha-  
mew babtist vñ ame schöne guldi-  
weyck kessel vol weyck wass' dz ist  
dz ich in gange glaube vñ v̄trauwe  
in inwendig' betrachtung eingreiff  
in dz v̄wilt herz Je vñ mich be-  
sprenge mit seine H rosse varbe pl-  
nit vñ durch seine H zech' vñ sch-  
wais tropffe geramget werd' vo  
alle meine sünde ame Deu vi p̄ m  
**O** Du H v̄pott Jacob d' mer'  
mit alle H v̄pott' trine got  
fir mich vñ pr dich dz du mir bey  
got wollest erwerbe zwen schön  
guldm' zind' mit de liechter dz ist wa-  
re erkantnis gotes vñ mein selbe  
vñ dz d' war glaub' auf de altar me-  
ines herze nim' erlesch vñ pr dich

auch



nich vñ de **kellich** des hails vñ vñ  
 die **hostia** dz ist dz mich got toglich  
 opffere zu amie pñmede **opff** in er-  
 mwerug mein' dñu gelibr. **Vñ** die  
 dñu opff' d' gerechtigkait. **Bebet**  
 faste **vñ** allmisse. **Auch** mein sel vñ  
 leib. **Er** wirb mir zwai schöne silb-  
 in opffer kenatlin. **Die** geseit seye mit  
 de wass' d' in dz and' mit d' genad vñ  
 liebe gottes. **Ame. Der viij pñ nñ al**

**O** **du** **h** marter. **S** **berug** mit  
 alle **h** marter. **prate** **for** fir  
 mich vñ mit euch dz ir mir erwerb-  
 e de schöne fane in meine tempel  
 dz ich durch krafft des **h** creutz vñ  
 durch ware gedult vñ durch stet-  
 igs innigs gebet vñ wñdt all mei  
 feindt vñ anfechtug des bese gaitts

**O** **du** **h** vater. **Der viij pñ nñ**  
**S** **benedict** mit alle **h** heijch-  
 tiger **prate** **got** fir mich vñ mit

euch



euch durch ein schawliche vn wir-  
ckliche lebe dz ir mir bey got erwe-  
rbe zum schen gulden wandel stan-  
ge mit de liechten dz ich auch in ein-  
e schawliche vn wirckliche lebe  
vor got mig wandle in gerechtigt  
vo inne vn dusse ych pit euch auch  
vn dz schon gulden rachsaff welli-  
ches ist dz vwmir hert Yesu xpi dz  
ich darein mig lege de weyrach  
eures h andechtige gebere vn v-  
denes vn dz auch dar durch dz leyd-  
e xpi fruchtper an mir werd inne  
**O** Du h yuck Der is pi ni al  
fraw Syuliana vn S vrschu-  
la mir alle h yuckfrawe pit got  
fir mich vn pit euch dz ir mir bey  
gott weller erwerbe Am schone  
silberne corporal inne mit de  
v guldome minne zaiche Yesu ge-  
ziert dz ist ware behutsamig air

me =



mein' v' s'inn **W**n mit euch auch  
 v'm dz schen weis **corporal** tiech-  
 lin v'n tellich pleutlin dz ist die  
 erinnerung mein' erste vnschuld  
 die ich in meine th'auß v'n pro-  
 phession epfange hab **W**n v'm dz  
 silberin hostia p'ixlin fleißiger  
 warnemust **W**n selb' in gedack-  
 e worde v'n wercke **Deu x p' n' n'**

**O** Du 2h' frawe **Stromica** v'n  
 Selbstet p'itel **g**ott fir mich  
 mit alle wifrawe p'riess' v'n p'ie-  
 sserin **W**ch p'it euch mit sambt all-  
 e himlische hör dz ir meine gaist-  
 liche tempel welle begaube mit  
 amē schöne **B**ildm **W**n gezierte  
 ornatt all' tugete v'n güte werck-

**U**nd so du min also **le** **amē**  
 w'ijlich v'o got v'n sein' liebe  
 mit' v'n alle liebe 2h' begaibt  
 ist worde so soltu amē ted' einm



zu ain danckptat pene de frid-  
stu hie vorne reysch im geynro-  
tag am 13 blat vn̄ mit sȳ dz sȳ  
auf dem kirchweyche welle kum-  
e vn̄ die ewelich helte began vnd  
alle gotz zier die du bey in̄ erben-  
let hast befilch dem̄ tempel her-  
re vn̄ 2h̄ dz sȳ die die behalte vn̄  
dem̄ tempel auf mache vn̄ ziere  
auf alle fest vn̄ hochzeitliche tag  
vn̄ magst also an alle feyr abede  
dem̄ yebung darmit habe dz du do-  
ch zim wemigeste dem̄ elterlin dar-  
mit auf machest vn̄ dem̄ altar tie-  
chlin weschest mit ablas lesse mit  
in̄ peycht vn̄ truss vn̄ mit de zech-  
er d̄ vn̄ ramigest.

**A**im volgt hernach am gar-  
schöne innige yebung wie ai-  
m̄sch am̄ gaitliche kirchweyche  
solt halte vn̄ ob du gere wilt vn̄

dir